

Diese Karten können jeden Tag auf der Strecke, für die sie gelöst sind, beliebig oft benutzt werden. Die Karten sind streng persönlich und dürfen bei Verlust der Gültigkeit von Niemandem anders als dem Abonnenten benutzt werden. Das Abonnement kann jederzeit begonnen werden.

Beim Uebergange von einer Linie auf die anschließende andere, aber nur so, daß ein Ausgangs- und ein Endpunkt vorhanden sind, wird für zwei verbundene 10-Pfennig-Strecken der Preis für eine 15-Pf.-Strecke, für Combination einer 15-Pf.-Strecke mit einer 10-Pf.-Strecke der Preis für eine 20-Pf.-Strecke und für zwei combinirte 15-Pf.-Strecken der Preis für eine 25-Pf.-Strecke berechnet.

Die Karten sind im Bureau der Gesellschaft und durch Vermittlung der Depotverwaltungen erhältlich, werden auch auf Verlangen (mit Ausnahme von Monatskarten) den Bestellern zugefandt.

Pharmaceutischer Kreisverein Leipzig.

Vorsitzender: D. F. Eisner in Schönefeld, außerordentliches Mitglied des Landes-Medicinal-Collegiums.

Stellv. Vorsitzender: Apotheker Herm. Blaser in Leipzig.

Ausschuß:

Klinger in Strehla. Blaser in Leipzig.

Haenichen in Dschas. D. Loeßner in Leipzig.

Kranke in Leipzig.

Verein von Freunden der Photographie.

(Versammlung jeden Mittwoch Abend im Italienisch. Garten.)

Vorsitzender: A. Schirmes. Sebastian-Bach-Str. 38.

Polytechnische Gesellschaft.

Gewerbeverein für Leipzig. Gestiftet 1825.

Protector: S. e. Majestät der König.

1. Director: D. Sack, Patentanwalt. Brühl 2.

2. Director: M. Sauer, Schlossermstr. Arndtstr. 24.

Secretair: F. L. A. Eckelmann, B. Secr. Gustav-Adolph-Straße 56.

Schriftführer: Rich. Hagemann, Architekt. Johannisg. 16.

Cassirer: A. Tretbar, Uhrenfabrikant. Wiesenstr. 10.

Bibliothekar: G. Seyferth. Schloßgasse 10.

Modellinspector: vacat.

Schulvorsteher: Frz. Frdr. Basemann (s. d. Sonntagschule).

„ D. Em. Wilhelmy, Klempnerobermstr.

„ H. Leichgräber, Glasermeister.

Deputirte der Gesellschaft: Aug. Pries, G. G. Günzel, Ed. Perlit, G. Schmidt.

Runtius und Castellan: H. Bock. Promenadenstr. 22.

Die Versammlungen der Gesellschaft finden im Winter-Halbjahr jeden Freitag Abends 8 Uhr in der Centralhalle statt; jeder Freund der Gewerbe hat freien Zutritt zu denselben. Bibliothek und Lesezimmer sind Montags und Freitags von 7—9 Uhr Abends für die Mitglieder geöffnet. Die Sonntags-Gewerbeschule befindet sich in den Schulräumen der II. Bezirkschule; auch eine „Heizerschule“ ist damit verbunden. Die dauernde Gewerbe-Ausstellung, welche von der Gesellschaft unterhalten wird, befindet sich Plauenscher Platz 7 (gegenüber der neuen Börse) und ist täglich von 10 U. Vorm. bis 6 U. Abds. — Sonnt. bis 1/2 9 U. Abds. — geöffnet. Jeden Sonn- und Montag: Vorführung von Motoren und gew. Hülfsmaschinen. Mittwoch u. Sonntag: Hauswirthschaftliche Vorführungen.

Lausitzer Prediger-Gesellschaft.

(Adresse: Augusteum 5.)

gegründet den 10. December 1716, steht unter Leitung folgender Herren Präsiden:

1. Homileticum: Geh. Rath Prof. D. Fricke. Windmühlenstr. 49.

Specialsenior dess.: M. Domaschke, stud. th. Salomonstr. 18b.

2. Bibliothecologium: Geh. Kirchenr. Prof. D. Fricke. Windmühlenstr. 49.

Specialsenior dess.: G. Schulze, stud. th. Pfaffen-dorfer Str. 13.

3. Catechetium: Prof. D. Rietschel. Universitätsstr. 15.

Specialsenior dess.: D. Siebenhüner, stud. th. Eberhardstr. 10.

4. Dogmaticum: Geh. Rath. Prof. D. Euthardt. Querstr. 4.

Specialsenior dess.: D. Weber, stud. th. Inselstr. 7.

5. Historicum: Prof. D. Brieger. Plagwitzer Str. 25.

Specialsenior dess.: P. Lucchesi, stud. th. R. Kuchen-gartenstr. 1.

6. Hebraicum I.: Prof. D. Guthe. Kramerstr. 7.

Specialsenior dess.: D. Lorenz, stud. th. Schletterstr. 8.

7. Hebraicum II.: Prof. D. Buhl. Rosenthalstr. 13.

Specialsenior dess.: D. Behrmann, stud. th. Se-bastian-Bach-Str. 34.

8. Sorabicum: Specialsenior dess.: M. Domaschke, stud. th. Salomonstr. 18B.

Senior der Lausitzer Prediger-Gesellschaft: D. Sieben-hüner, stud. th. Eberhardstr. 10.

Subsenior ders.: D. Eisenschmidt, stud. th. Kreuzstr. 17.

Secretair ders.: H. Spohr, stud. th. Querstr. 12.

Deutscher Bibliothekar ders.: A. Mannschag, stud. th. Elisenstr. 56.

Wendischer Bibliothekar ders.: Mor. Domaschke, stud. th. Salomonstr. 18B.

Verein „Leipziger Presse“.

(Hilfskasse Leipziger Journalisten und Schriftsteller.)

Vorstand:

1. Vorsitzender: G. G. Laue.

2. - G. Schumann.

1. Schriftführer: G. Sack.

2. - R. Krause.

Schatzmeister: T. Martin.

Privatschullehrer-Verein zu Leipzig.

Der Privatschullehrer-Verein (Eingetr. Genossenschaft) zu Leipzig, gegründet 1865, hat den Zweck: Leipziger Privatschullehrern im Falle unverschuldeter Noth oder Erkrankung eine angemessene Unterstützung, bei eintretender Invalidität eine Pension zu gewähren. Mitglieder können sowohl Lehrer als Nichtlehrer werden.

Vorstand:

Oberlehrer J. Dörfer, Vorsiz. Brandvorwerkstr. 38.

Director D. F. L. Roth, stellv. Vors. Elsterstr. 55.

Banquier G. Meyer, Schatzmeister. Brühl 49.

D. R. Barth, Schriftführer. Querstr. 19.

D. A. Rothe, stellv. Schriftführer. Härtelstr. 5.

Allgemeiner Deutscher Privatschullehrer-Verein.

Der Verein (Eingetr. Genossenschaft) hat den Zweck: das deutsche Privatschulwesen in ideeller und materieller Hinsicht zu fördern und seine Mitglieder durch entsprechende Altersversorgung sicher zu stellen. Mitglieder können sowohl Lehrer als Nichtlehrer werden. Der Verein hat seinen Sitz in Leipzig.

Geschäftsführender Vorstand:

Dir. D. G. Barth, Vorsitzender. Querstr. 19.

D. R. Barth, 1. Schriftführer. Querstr. 19.

Dir. D. A. Foller, 2. Schriftf. Hauptmannstr. 13.

Dir. D. F. L. Roth, Schatzmeister. Elsterstr. 55.